

Omnibar

Omnibar und Omnibase

BEDIENUNGSANLEITUNG

April 2026 • 1.0 • Deutsch

L5.0052599



Haftungsausschluss

Lesen und verstehen Sie alle zugehörigen Anleitungen vollständig, bevor Sie das Produkt verwenden.

Das Produkt wird ausschließlich für die Nutzung durch Unternehmer bereitgestellt.

Änderungen der Produktspezifikationen seit der Veröffentlichung dieser Betriebsanleitung finden Sie in den neuesten Veröffentlichungen von ARRI Datenblättern oder Betriebsanleitungen.

Nicht alle Produkte und/oder Typen sind in jedem Land erhältlich. Bitte erkundigen Sie sich bei einem ARRI Vertriebsmitarbeiter nach der Verfügbarkeit.

Die Information in diesem Dokument kann ohne Ankündigung geändert werden.

ARRI ist stets bestrebt, die Qualität, Zuverlässigkeit und Sicherheit seiner Produkte zu verbessern. Der Anwender versteht und akzeptiert, dass die Möglichkeit von Mängeln nicht vollständig ausgeschlossen werden kann. Um das Risiko von Sach- oder Personenschäden (einschließlich Tod) aufgrund von Produktmängeln zu minimieren, muss der Anwender bei der Arbeit mit dem Produkt ausreichende Sicherheitsmaßnahmen ergreifen und die in diesem Dokument und auf dem Produkt gegebenen Sicherheits- und Warnhinweise befolgen.

ARRI oder ihre Tochtergesellschaften schließen ausdrücklich jegliche Haftung, Gewährleistung, Forderung oder sonstige Verpflichtung für jegliche Ansprüche, Zusicherungen oder Ursachen oder Handlungen aus, sei es ausdrücklich oder stillschweigend, sei es aufgrund von Verträgen oder unerlaubten Handlungen, einschließlich Fahrlässigkeit, oder aufgrund von Bestimmungen und Bedingungen, sei es aufgrund von Gesetzen oder anderweitig. In keinem Fall haften ARRI oder ihre Tochtergesellschaften für besondere, direkte, indirekte, zufällige oder Folgeschäden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, entgangene Einsparungen, entgangene Einnahmen oder wirtschaftliche Verluste jeglicher Art oder für Ansprüche Dritter, Ausfallzeiten, Kulanz, Beschädigung oder Ersatz von Ausrüstung oder Eigentum, Kosten oder Wiederbeschaffung von Material oder Waren im Zusammenhang mit der Montage oder Verwendung unserer Produkte, oder andere Schäden oder Verletzungen von Personen und so weiter oder unter einer anderen Rechtstheorie, und haben auch keinen Anspruch darauf.

ARRI oder ihre Tochtergesellschaften übernimmt keine Haftung für die Verletzung von Patenten, Urheberrechten oder anderen Verletzung von Patenten oder anderen Rechten an geistigem Eigentum Dritter durch die Verwendung von ARRI Produkten oder jede andere Haftung, die sich aus der Verwendung dieser Produkte ergibt. Es wird keine Lizenz, weder ausdrücklich noch stillschweigend oder anderweitig, für Patente, Urheberrechte oder andere geistige Eigentumsrechte von ARRI oder anderen gewährt.

Für den Fall, dass eine oder alle der vorgenannten Klauseln nach geltendem Recht nicht zulässig sind, gelten in vollem Umfang die nach geltendem Recht zulässigen Klauseln.

Änderungshistorie

Dokument-ID: L5.0052599

Version	Freigabe	Datum	Hinweis
1.0		April 2026	Erste veröffentlichte Version

Impressum

© 2026 Arnold & Richter Cine Technik GmbH & Co. Betriebs KG. Alle Rechte vorbehalten.

Das Gerät enthält firmeneigene Informationen der Arnold & Richter Cine Technik GmbH & Co. Betriebs KG. Es wird im Rahmen einer Lizenzvereinbarung bereitgestellt, die Nutzungsbeschränkungen und Offenlegungsbeschränkungen enthält und urheberrechtlich geschützt ist. Reverse Engineering der Software ist untersagt.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Arnold & Richter Cine Technik GmbH & Co. Betriebs KG in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise für die Verteilung, Vervielfältigung, Übertragung, Transkription, Speicherung in einem Datenabrufsystem oder Übersetzung in eine andere Sprache verwendet werden.

Wenn Sie Dokumente zum persönlichen Gebrauch von unserer Webseite herunterladen, vergewissern Sie sich bitte, die neueste Version des Dokumentes heruntergeladen zu haben.

ARRI übernimmt auf keinen Fall die Verantwortung für die Richtigkeit der heruntergeladenen Daten, da technische Daten ohne vorherige Ankündigung jederzeit geändert werden können.

Aufgrund der stetigen Weiterentwicklung können sich die Informationen in diesem Dokument ohne vorherige Ankündigung ändern. Die hierin enthaltenen Informationen und das geistige Eigentum sind zwischen ARRI und dem Kunden vertraulich und bleiben das ausschließliche Eigentum von ARRI. Wenn Sie Fehler in der Dokumentation finden, melden Sie diese bitte schriftlich an uns. ARRI garantiert nicht, dass dieses Dokument fehlerfrei ist.

Art-Net™ entworfen und geschützt von Artistic Licence Holdings Ltd.

ARRI, das ARRI Logo, ARRIMAX, ARRISUN, EB, **LIOS**, L-Series, MAX Technology, M-Series, Orbiter, Omnibar, POCKETPAR, Quick Lighting Mount, QLM, True Blue, SkyPanel, SKYPANEL, Stellar und T12 sowie die blau / silberne Farbkombination sind eingetragene Warenzeichen der Arnold & Richter Cine Technik GmbH & Co. Betriebs KG.

Originalversion.

Ausgangssprache

Die Ausgangssprache dieser Bedienungsanleitung ist Englisch. Bedienungsanleitungen in anderen Sprachen sind Übersetzungen aus dem Englischen.

Im Falle eines Konflikts zwischen den jeweiligen Sprachen (d.h. wenn eine oder mehrere Übersetzungen des vorliegenden Dokuments aus Gründen der Bequemlichkeit oder zu einem anderen Zweck angefertigt wurden), in Bezug auf die Bedeutung oder Auslegung eines Wortes oder einer Anweisung usw., sind der Inhalt und die Bestimmungen der englischen Sprachfassung maßgebend.

Für weitere Unterstützung

Arnold & Richter Cine Technik GmbH & Co. Betriebs KG

Herbert-Bayer-Straße 10

80807 München

Deutschland

E-mail: service-lighting@arri.de

Webseite: <https://www.arri.com/en/technical-service/>

Inhaltsverzeichnis

1	Zweck des Dokuments	6
2	Übersicht	7
2.1	Rückansicht.....	7
2.2	Anschlussfeld	7
3	Gerätemenü	8
3.1	Übersicht des Gerätemenüs	8
3.2	So navigieren Sie durch das Menü	8
3.3	Einschalten und Ausschalten	8
3.4	Betriebsart.....	9
4	DMX Steuermodi	10
5	Kreative Funktionen	11
5.1	Einstellen der Lichtparameter im CCT-Modus	11
5.2	Einstellen der Farbe im HSI-Modus	11
5.3	So stellen Sie die Farbe im x,y-Modus ein.....	12
5.4	Einstellen der Farbe im RGB-Modus	12
5.5	So stellen Sie den Farbfilter im Gel-Modus ein.....	13
5.6	So stellen Sie einen Lichteffect ein	14
5.7	So stellen Sie die Dimmkurve ein	16
5.8	So stellen Sie die Dimmglättung ein	16
6	Weitere Funktionen	17
6.1	Betriebsdauer	17
6.2	Boost	17
6.3	Einrichten des Displays.....	17
6.4	Bluetooth	17
6.5	Fixture Info	18
6.6	Settings	18
7	Steuroptionen	19
7.1	Grundlegende DMX-Einstellung.....	19
7.2	Drahtloses DMX	20
7.3	Bluetooth-Mesh	20
8	Omnibase	21
8.1	Produkt-Übersicht	21
8.2	Gerätemenü	21

1 Zweck des Dokuments

Diese Bedienungsanleitung enthält genaue Informationen über die Eigenschaften und Funktionen des Geräts. Bitte besuchen Sie die Webseite <http://www.arri.com>, um zusätzliche Dokumente und weitere Informationen über dieses und andere Produkte von ARRI zu erhalten.

Die separate Betriebsanleitung richtet sich an alle Personen, die das Gerät verwenden. Sie enthält Anweisungen zum sicheren und bestimmungsgemäßen Betrieb des Geräts. Um einen sicheren und korrekten Gebrauch zu gewährleisten, muss jeder Anwender die Betriebsanleitung vor der ersten Benutzung des Geräts lesen.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung, die Bedienungsanleitung und alle anderen zum Gerät gehörenden Betriebs- und Montageanleitungen für späteres Nachschlagen und eventuelle Nachbesitzer an einem sicheren Ort auf.

Unter [ARRI learn & help](#) auf der [ARRI Webseite](#) finden Sie weitere nützliche Informationen zusätzlich zu diesen Anleitungen.

Die Kurse der ARRI Academy bieten einen unvergleichlichen Einblick in die Möglichkeiten der Arbeit mit ARRI Kamerasystemen, Objektiven, Licht und Zubehör.

Unsere fortschrittlichen Servicetrainings vermitteln detaillierte Kenntnisse über die Wartung und Reparatur aller Arten von ARRI Produkten und geben Ihnen dauerhaft Zugang zu detaillierten Serviceanleitungen, Spezialwerkzeugen und Ersatzteilen. Besuchen Sie die [ARRI academy](#) oder kontaktieren Sie academy@arri.de, um mehr zu erfahren.

Verwendung dieser Anleitung

Alle Richtungen werden aus der Sicht des Bedieners gegeben. Zum Beispiel bezieht sich "rechte Seite" auf die rechte Seite des Geräts, wenn man hinter dem Gerät steht und es normal bedient.

Anschlüsse werden in Großbuchstaben geschrieben, z. B. "USB-Anschluss".

Tasten werden kursiv und in Großbuchstaben geschrieben, z. B. "*PLAY-Taste*".

Menüpfade werden kursiv geschrieben, mit Menü und Home in Großbuchstaben, z. B. "*MENÜ* > *Displayausrichtung* > *Normal*".

1.1 Weitere Produktinformationen

Das ARRI Dokumentationsportal bietet wichtige Dokumente für das Gerät zum kostenlosen Download an.

Bitte verwenden Sie die folgenden Suchbegriffe, um die Dokumente für das Gerät abzurufen:

Omnibar, L1.0052542, L1.0052543, L1.0052544, L1.0052545

Omnibase, L2.0052531

[ARRI Dokumentationsportal](#)

Mehr Informationen über dieses Produkt finden Sie auf der ARRI Website:

[ARRI Omnibar Produktseite](#)



2 Übersicht

2.1 Rückansicht

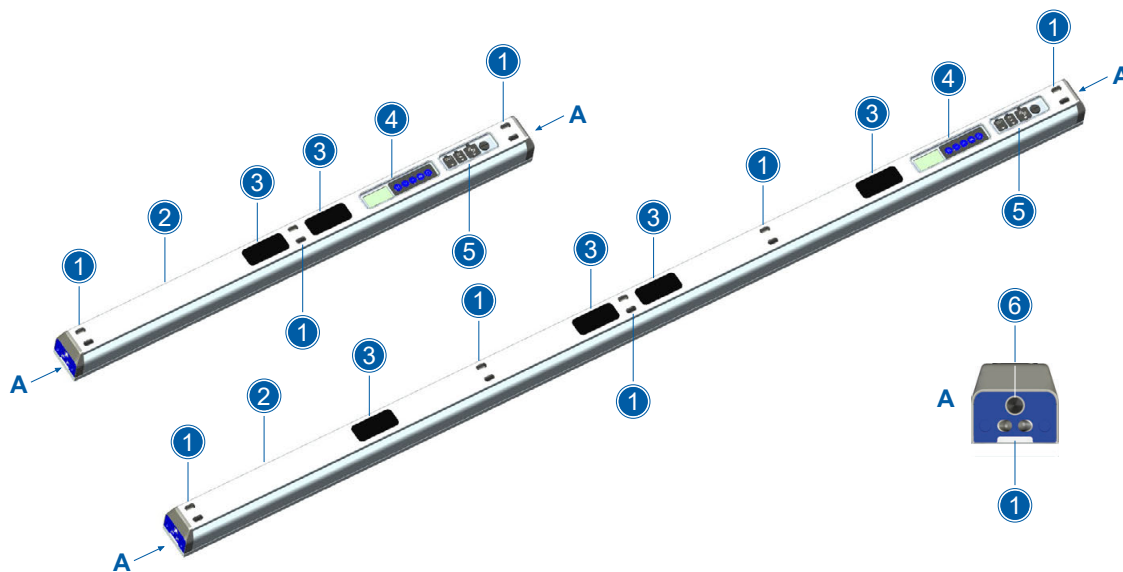


Abbildung 1: Omnibar Rückansicht

- | | |
|--|---|
| 1 Ösen für Montagematerial
(Omnibar 2: 5x, Omnibar 4: 7x) | 4 Gerätemenü |
| 2 Montageschiene | 5 Anschlussfeld |
| 3 Magnete
(Omnibar 2: 2x, Omnibar 4: 4x) | 6 3/8" Gewinde für Ringschraube (an beiden
Seiten) |

2.2 Anschlussfeld

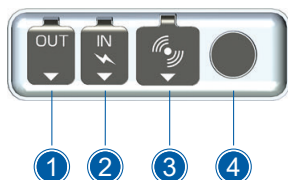
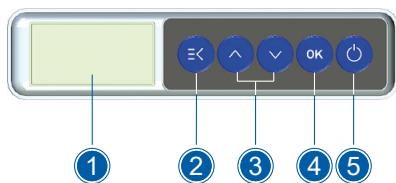


Abbildung 2: Omnibar Anschlussfeld

- | |
|-------------------------|
| 1 STROM- / DATENAUSGANG |
| 2 STROM- / DATENEINGANG |
| 3 USB-C Port |
| 4 Klima-Membran |

3 Gerätemenü

3.1 Übersicht des Gerätemenüs



- 1 Display
- 2 MENU Taste
- 3 AUF / AB Tasten
- 4 OK Taste
- 5 POWER Taste

Abbildung 3: Omnibar Gerätemenü

Display (1)

Das Display zeigt im normalen Betrieb die aktuellen Einstellungen und andere Informationen.

MENU Taste (2)

Drücken Sie *MENU*, um zwischen dem Hauptmenü und den Untermenüs zu wechseln. Verwenden Sie \wedge , \vee und *OK*, um durch das Menü zu navigieren.

AUF / AB Tasten (3)

Drücken Sie \wedge und \vee , um durch die Menüs zu navigieren und Werte oder Parameter einzustellen.

OK Taste (4)

Drücken Sie *OK*, um ein Menü zu öffnen. *OK* blättert durch die Liste der Parameter in einem Untermenü (z. B.: *OK* blättert durch *Intensity* > *CCT* > *GM* im *CCT*-Menü).

POWER Taste (5)

Drücken Sie *POWER* lang (> 3 Sek.), um die Omnibar ein- oder auszuschalten.

3.2 So navigieren Sie durch das Menü

Verwenden Sie das Gerätemenü, um schnell Einstellungen vorzunehmen oder die Omnibar für die Steuerung über DMX vorzubereiten.

Die Navigation durch das Menü ist einfach:

1. Drücken Sie *MENU*, um zwischen dem Hauptmenü und den Untermenüs zu wechseln.
2. Wählen Sie den Menüpunkt mit \wedge und \vee im Hauptmenü. Bestätigen Sie mit *OK*.
3. Wählen Sie die verfügbaren Parameter mit *OK* aus.
4. Stellen Sie den Wert mit \wedge und \vee ein. Der aktuelle Wert wird sofort übernommen.
5. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, bis Sie fertig sind.
6. Drücken Sie *MENU*, um zum Hauptmenü zurückzukehren und wiederholen Sie Schritt 2, um weitere Einstellungen zu ändern.

3.3 Einschalten und Ausschalten

Die Omnibar hat einen Schalter.

Um das Gerät ein- oder auszuschalten, drücken Sie *POWER*.

Das Gerät arbeitet mit den Einstellungen, die am Bedienfeld vorgenommen oder per DMX / RDM empfangen wurden.



HINWEIS

Hinweise zum Batteriebetrieb

Wenn Sie die Omnibar im Batteriebetrieb verwenden, beachten Sie bitte:

- ▶ Wenn Sie *POWER* drücken, wird das Gerät ausgeschaltet, aber die Bluetooth-Schnittstelle bleibt aktiv. Sie geht in einen Ruhezustand über, in dem der Stromverbrauch sehr gering ist. Wir empfehlen, die Batterie nach einigen Wochen der Nichtbenutzung wieder aufzuladen, um Batterieschäden durch Tiefentladung zu vermeiden.
- ▶ Beim Laden einer vollständig entladenen Batterie kann es vorkommen, dass die Omnibar das ARRI-Logo im Display anzeigt und/oder kurz und wiederholt blinkt. Das ist ein normales Verhalten. Es verschwindet, sobald die Batterie auf 1% oder mehr aufgeladen ist.

3.4 Betriebsart

So wählen Sie eine Betriebsart aus:

- ▶ Drücken Sie im Hauptmenü \wedge oder \vee , um die Farbmodi CCT, HSI, XY, RGB, GELs und Effekte aufzurufen.
- ▶ Drücken Sie *OK*, um die Betriebsart zu aktivieren und die Einstellungen zu ändern.
 - Im CCT-Modus erzeugt die Omnibar weißes Licht mit optimierter Farbwiedergabe.
 - Im HSI-Modus erzeugt die Omnibar farbiges Licht. Bei sehr kleiner Farbsättigung erzeugt die Omnibar weißes Licht mit nicht optimierter Farbwiedergabe.
 - Der XY-Modus erzeugt eine Farbe, die durch ihre x,y-Koordinaten definiert ist
 - Im GEL-Modus steht eine umfangreiche Farbfilter-Bibliothek zur Verfügung.
 - Im Effektmodus können Sie einen Lichteffekt auswählen und einstellen.

4 DMX Steuermodi

Der Omnibar hat 168 verschiedene DMX-Modi. Eine detaillierte Übersicht über alle DMX-Modi finden Sie in der *Omnibar DMX Protocol Specification*. Sie steht auf dem [ARRI-Dokumentationsportal](#) zum Download bereit.

Alle DMX-Modi unterstützen Farbkanäle.

Der DMX-Modus 1 ist der Standardmodus.

DMX Mode	Beschreibung	Auflösung 8 bit 16 bit		Farbe / Stroboskop / Steuerkanal	Anzahl der Kanäle
1 – 12	CCT & RGB	X	X	X / X / X	9 – 386
13 – 24	RGBW	X	X	X / X / X	10 – 450
25 – 36	CCT & HSI	X	X	X / X / X	8 – 322
37 – 42	CCT & XY		X	X / X / X	12 – 322
43 – 54	CCT	X	X	X / X / X	5 – 162
55 – 66	HSI	X	X	X / X / X	5 – 194
67 – 72	XY		X	X / X / X	8 – 194
73 – 84	RGB	X	X	X / X / X	6 – 196
85 – 96	RGBW	X	X	X / X / X	7 – 260
97 – 108	WP RGB	X	X	X / X / X	8 – 199
109 – 120	WP RGBW	X	X	X / X / X	9 – 263
121 – 132	RGB	X	X	X	3 – 192
133 – 144	RGBW	X	X	X	4 – 256
145 – 156	WP RGB	X	X	X	5 – 195
157 - 168	WP RGBW	X	X	X	6 – 259

32 Zonen-Modi mit Omnibar 2

Der Omnibar 2 hat 16 Zonen. Um die Programmierung in Installationen zu vereinfachen, die sowohl Omnibar 2 als auch Omnibar 4 verwenden, verfügt die Omnibar 2 über virtuelle 32-Zonen-Modi.

Während die DMX-Kanäle für die 32 Zonen zugewiesen sind, werden Steuerbefehle auf diesen Kanälen ignoriert.

Das bedeutet, dass Sie die Programmierung nicht ändern müssen, wenn Sie eine Omnibar 4 in einer Anlage durch eine Omnibar 2 ersetzen.

So stellen Sie den DMX-Modus ein

Einstellung des DMX-Modus

- 1 Öffnen Sie *DMX > Mode*.
- 2 Drücken Sie \wedge und \vee , um den DMX-Modus einzustellen.
- 3 Bestätigen Sie mit *OK*.

5 Kreative Funktionen

5.1 Einstellen der Lichtparameter im CCT-Modus

Der CCT-Modus ermöglicht die Steuerung der Intensität, der Farbtemperatur und des Grün-/Magenta-Punkts.

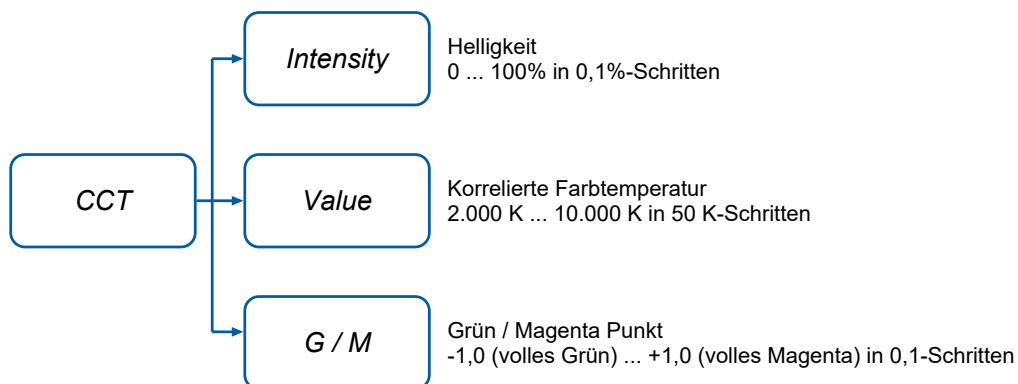


Abbildung 4: Menü "CCT-Modus"

5.2 Einstellen der Farbe im HSI-Modus

Der HSI-Modus ermöglicht die Steuerung von Intensität, Farbton und Farbsättigung.

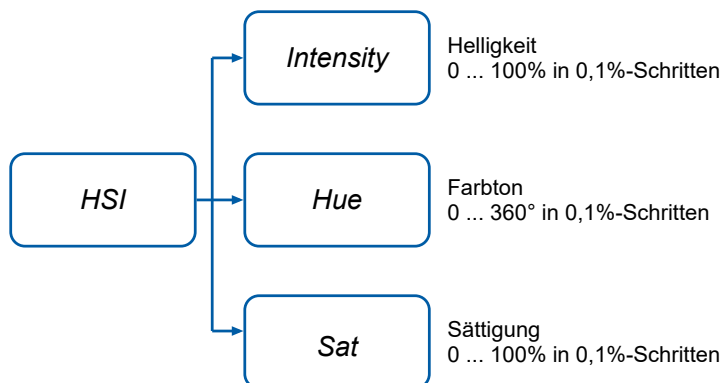


Abbildung 5: Menü "HSI-Modus"

5.3 So stellen Sie die Farbe im x,y-Modus ein

Der x,y-Modus definiert eine Farbe anhand ihrer x,y-Koordinaten. Die Wertebereiche der X- und Y-Koordinate reichen von 0,0000 bis 0,8000.

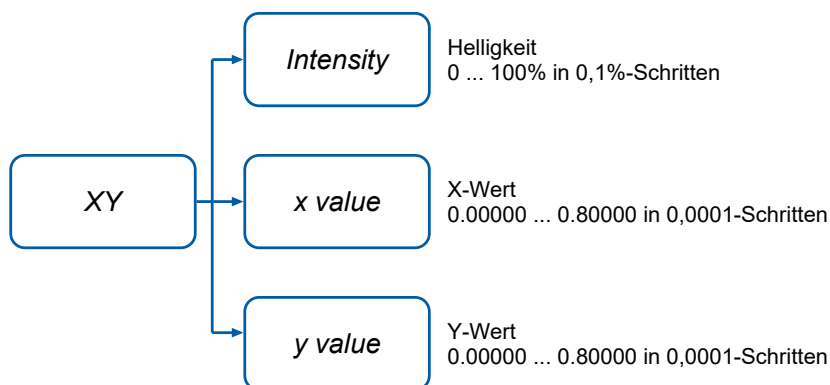


Abbildung 6: Menü "XY-Modus"

5.4 Einstellen der Farbe im RGB-Modus

Der RGB-Modus ermöglicht die Steuerung der Intensität und des roten, grünen und blauen Farbanteils in der resultierenden Lichtfarbe.

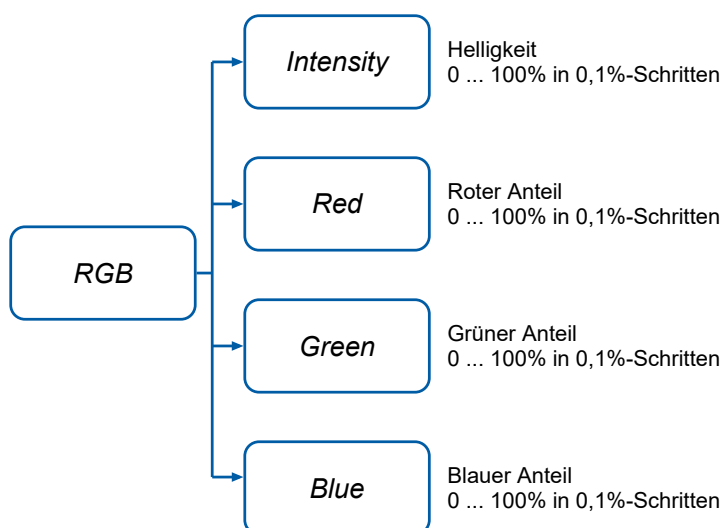


Abbildung 7: Menü "RGB-Modus"

5.5 So stellen Sie den Farbfilter im Gel-Modus ein

Im Gel-Modus steht eine umfangreiche Farbfilter-Bibliothek zur Verfügung. Sie können die Intensität wie gewohnt steuern. Wählen Sie eine von zwei Weißlicht-Farbtemperaturen (3.200 K oder 5.600 K).

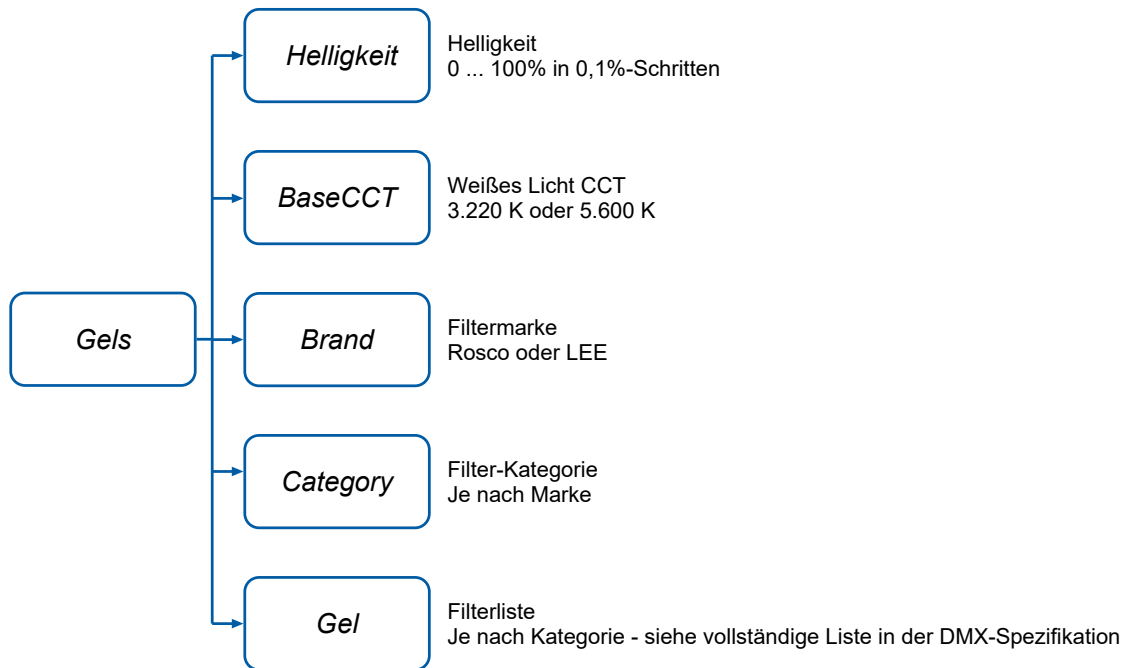


Abbildung 8: Menü "Gel-Modus"

Verfügbare Farbfilterkategorien:

Rosco	LEE
Color Correction	Color Correction
CalColor	Color Filters
Storaro Selection	600 Series
Cinelux	Cosmetic
	700 Series

5.6 So stellen Sie einen Lichteffect ein

Die Omnibar bietet 22 Lichteffecte für den Einsatz am Set oder im TV-Studio. Die Omnibar ersetzt mit ihrer Effektbibliothek viele spezielle Effektgeräte.

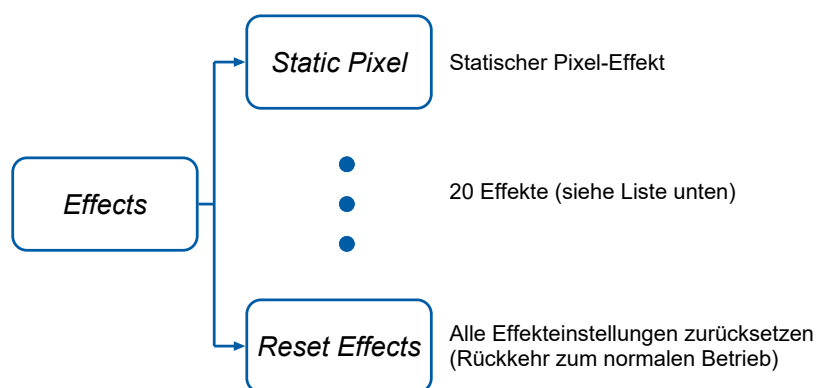


Abbildung 9: Menü Effekte

Verfügbare Lichteffecte:

Static Pixel	Die Omnibar hat 1, 2, 4 oder 8 Zonen. Sie können für jede Zone eine Farbe und Intensität auswählen. Ein allgemeiner Strobe-Effekt ist verfügbar.
Pixel Pulse	Die Omnibar hat 1, 2, 4 oder 8 Zonen. Sie können ein Lauflicht mit 2, 4 oder 8 Farben und die Intensität für jede Zone separat auswählen. Ein allgemeiner Strobe-Effekt ist verfügbar.
Swipe	Jede Omnibar hat eine Zone. Sie können ein Lauflicht mit 2, 4 oder 8 Farben und Intensität wählen. Ein allgemeiner Strobe-Effekt ist verfügbar.
Chase Single	Die Omnibar erstellt 1 - 3 bewegliche Blöcke und eine Hintergrundfarbe. Sie können Farbe, Geschwindigkeit und Richtung für jeden Block auswählen. Ein Stroboskop-Effekt ist verfügbar. Die farbigen Blöcke bewegen sich über eine Hintergrundfarbe.
Chase Double	Wie <i>Chase Single</i> mit 2 - 6 beweglichen Blöcken.
Rainbow	Regenbogeneffekt mit einstellbarer Geschwindigkeit und Spiegeleffekt. Ein Stroboskop-Effekt ist verfügbar.
Candle	Der Lichteffect erzeugt das warme, unruhige Licht einer brennenden Kerze. Das Licht ändert ruhig die Farbtemperatur und Helligkeit mit statischen Intervallen. Es besteht aus Flackern und ruhigen Perioden.
Clouds Passing	Langsame Variationen der Intensität und CCT mit Verschiebung. Der Lichteffect ist besonders nützlich, wenn Sie einige Omnibar verwenden, die versetzt sind, um einen gleichzeitigen Lichteffect auf verschiedenen Geräten zu verhindern.
Club Lights	Club-Effekt mit einstellbarer Geschwindigkeit und Farbvielfalt.

Cop Car	Erzeugt einen blauen und roten Blinkeffekt, um ein Polizeiauto, einen Krankenwagen oder eine Feuerwehr zu imitieren. Verwenden Sie den Effekt nicht ohne Genehmigung im öffentlichen Raum.
Explosion	Der Effekt erzeugt einen hellen Blitz mit schneller Helligkeitszu- und langsamer Helligkeitsabnahme.
Fire	Der Effekt simuliert ein flackerndes Kamin- oder Lagerfeuer.
Fireworks	Helle Farbblitze, die schnell beginnen und dann auf null Intensität abklingen.
FL Flicker	Phasen stabilen Lichts folgen Phasen des Flackerns. Es stehen drei Arten des Flackerns zur Auswahl.
Lightning	Erzeugt einen blinkenden Blitzeffekt. Sie können Intensität, Geschwindigkeit und Häufigkeit des Blinkens einstellen.
Paparazzi	Der Effekt erzeugt ein Blitzlichtgewitter. Wählen Sie zwischen traditionellem und modernem Blitzlicht.
Party Effect	Der Party-Effekt simuliert die typische Beleuchtung in einer Diskothek oder auf einer Party. Der Party-Effekt durchfährt das Farbspektrum oder verändert die Farbtemperatur von warm nach kalt.
Pulsing	Der Licht-Effekt erzeugt pulsierendes, farbiges oder weißes Licht.
Strobe	Erzeugt einen weißen oder farbigen Stroboskop-Effekt mit einstellbarer Frequenz (25 Hz - 1 Hz).
Television	Erzeugt einen TV-Effekt. Niedrige Farbtemperatur, mit Intensitätsänderungen alle paar Sekunden.
Welding	Der Effekt erzeugt helle Blitze über verschiedene LED-Pixel.
Effekte zurücksetzen	Deaktivieren Sie den Effekt und kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.



GEFAHR

Verletzungs- und Lebensgefahr durch epileptischen Anfall.

Verwenden Sie den Stroboskopeffekt nicht in der Nähe von Treppen und öffentlichen Durchgängen oder auf Korridoren.

Weisen Sie rechtzeitig auf den Einsatz von Stroboskopen hin. Bringen Sie einen Warnhinweis am Drehort, an der Kasse, auf der Eintrittskarte, im Programmheft und am Eingang des Dreh- oder Veranstaltungsorts an.

Vermeiden Sie lange Blitzzeiten, vor allem mit Blitzfrequenzen zwischen 10 und 20 Hz. Bei Blitzfrequenzen unter 5 Hz liegt das Risiko eines epileptischen Anfalls für empfindlichen Personen bei ungefähr 5%

Das Personal des Dreh- oder Veranstaltungsorts muss für den Umgang mit einer Person, die einen epileptischen Anfall erleidet, geschult sein.

Schalten Sie die Stroboskope sofort ab, wenn eine Person einen epileptischen Anfall erleidet.

Montieren Sie das Gerät immer über Kopfhöhe, wenn möglich.

5.7 So stellen Sie die Dimmkurve ein

Die Omnibar bietet vier Dimmkurven. Die Dimmkurven sind global: Sie betreffen sowohl die Intensitätssteuerung über das Gerätemenü oder DMX.



HINWEIS

Wenn die Helligkeit einen Wert hat, der im flachen Bereich einer Dimmkurve liegt, ist die Dynamik eines Lichteffekts, der die Helligkeit verwendet, gering. Wählen Sie einen anderen Helligkeitswert oder eine andere Dimmkurve, wenn Sie einen dynamischen Effekt erzeugen wollen.

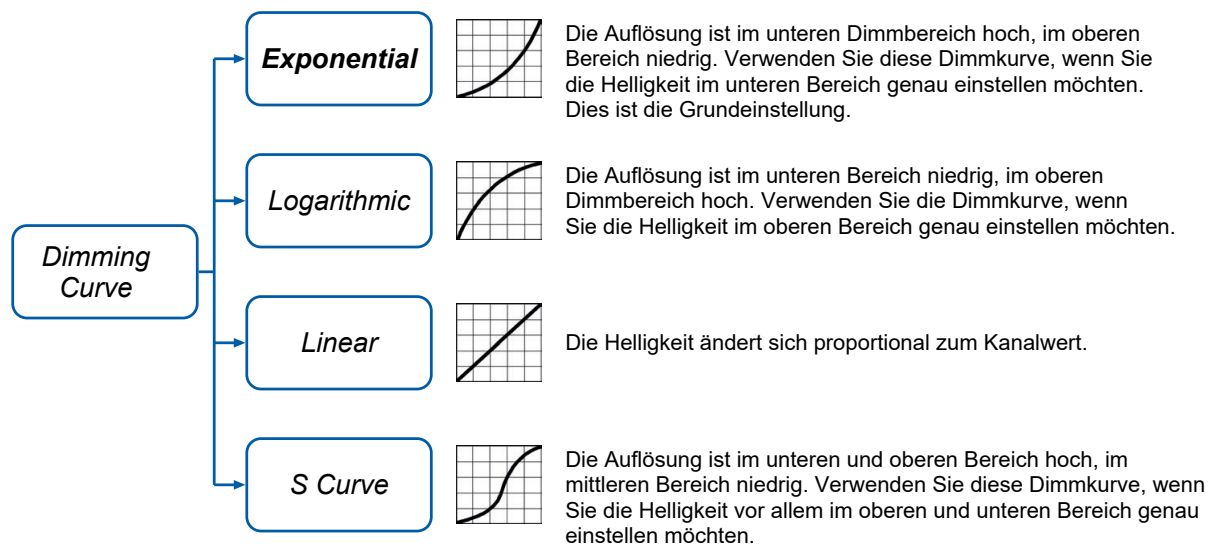


Abbildung 10: Menü "Dimmkurve"

5.8 So stellen Sie die Dimmglättung ein

Die Omnibar bietet verschiedene Möglichkeiten der Dimmung. Mit diesen Optionen können Sie die optimale Dimmleistung für jede Umgebung und Anwendung erzielen. Sie können die Option nur über DMX einstellen.

Verfügbare Optionen:

Dimmer Smoothing OFF	Keine Dimmerglättung aktiv.
Dimmer Smoothing Fast	Schnelle Dimmerglättung.
Dimmer Smoothing Standard	Normale Dimmerglättung.
Dimmer Smoothing Smoother	Weiche Dimmerglättung.
Dimmer Smoothing Smoothest	Extrem weiche Dimmerglättung.
Force Smoothing Off	Deaktiviert die Dimmerglättung bei plötzlichen Intensitätsänderungen über 50 %.
Force Smoothing On	Erzwingt, dass die Dimmer-Glättung (wenn aktiv) immer aktiv ist. Dies verhindert plötzliche Sprünge, die aufgrund eines Schwellenwerts auftreten würden. Bei "Force Smoothing Off" beträgt der Schwellenwert 50 %. Unter 50% ist die Glättung aktiv, über 50% ist sie deaktiviert. Die Einstellung "Force Smoothing On" bedeutet, dass auch ein Intensitätswechsel von 0 auf 100 % und zurück geglättet wird. Es ist kein Blitzeffekt möglich.

6 Weitere Funktionen

6.1 Betriebsdauer

Sie können die Omnibar mit maximaler Helligkeit betreiben oder eine Zielbetriebsdauer einstellen. Je nach gewählter Betriebsdauer ist die maximale Helligkeit begrenzt. Die Batterie muss vollständig aufgeladen sein, um die Betriebsdauer zu erhalten.

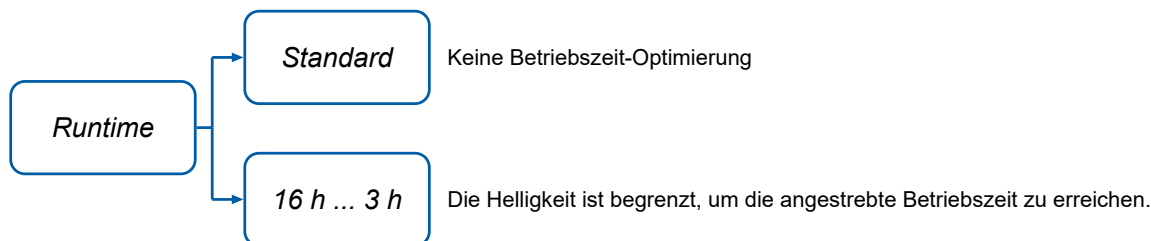


Abbildung 11: Menü "Betriebsdauer"

6.2 Boost

Aktivieren Sie den Boost-Modus, um die maximale Helligkeit deutlich zu erhöhen.

► Wählen Sie *Boost* > *Boost*. Drücken Sie *OK*, um den Boost-Modus umzuschalten.

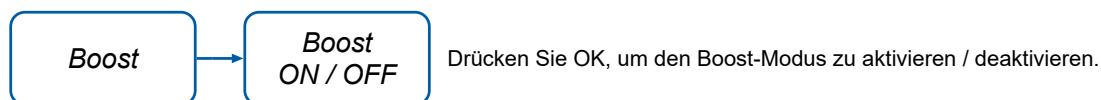


Abbildung 12: Menü "Boost-Modus"



HINWEIS

- Der Boost-Modus ist nicht verfügbar, wenn der Akku geladen wird oder die Omnibar von einem externen Netzteil (Omnibase oder Drittanbieter) versorgt wird.
- Wenn der Boost-Modus aktiv ist, wird auf dem Display ein Symbol angezeigt.
- Die Betriebszeit des Akkus verringert sich, wenn der Boost-Modus aktiv ist.

6.3 Einrichten des Displays

Verwenden Sie das Display Setup-Menü, um das Verhalten des Displays einzustellen.

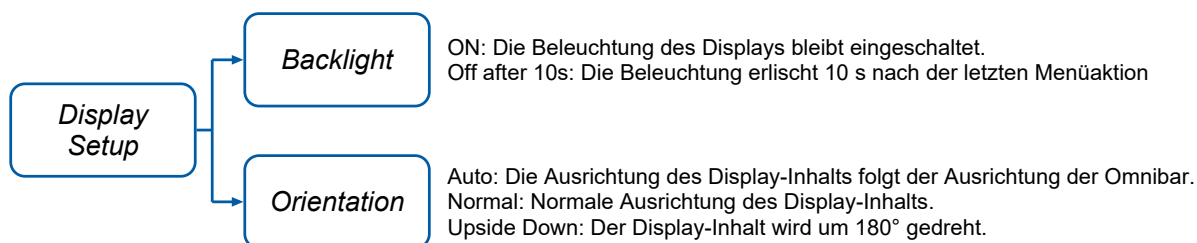


Abbildung 13: Menü "Display Setup"

6.4 Bluetooth

Das Bluetooth-Menü zeigt den Gerätenamen an, der in einem Bluetooth-Netzwerk verwendet wird. Sie können die Bluetooth-Verbindung mit *Reset* zurücksetzen.

6.5 Fixture Info

FIXTURE INFO enthält Informationen über den Gerätestatus.

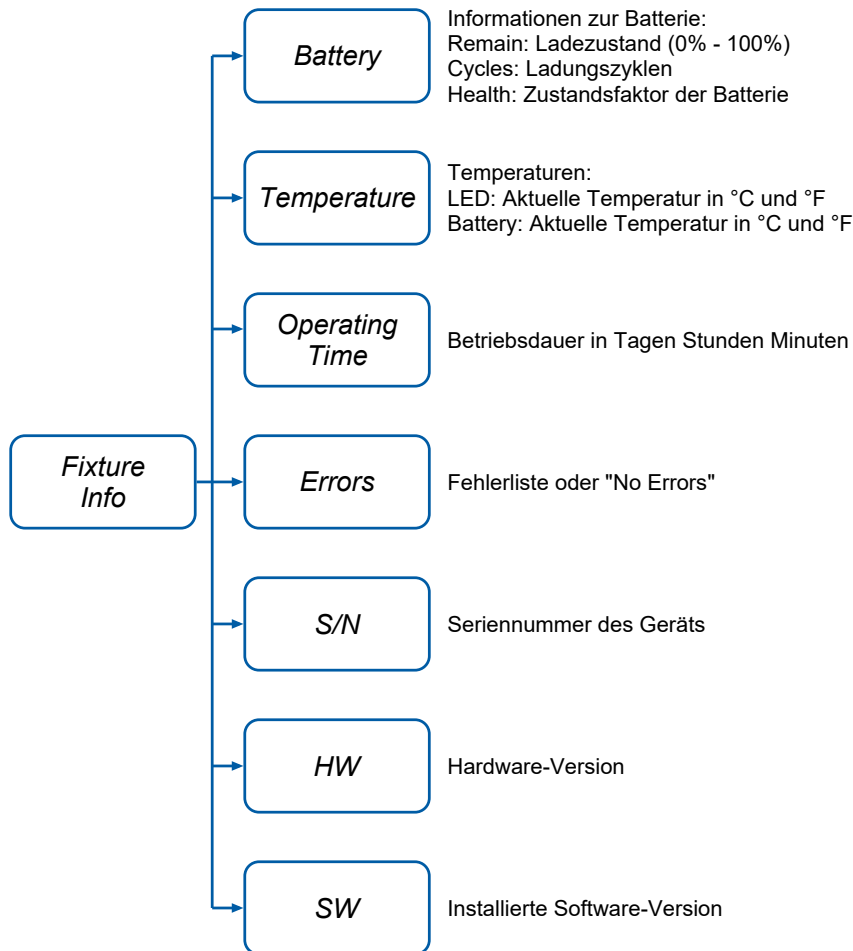


Abbildung 14: Menü "Geräteinformationen"

6.6 Settings

SETTINGS enthält nützliche Optionen, die in anderen Menüs keinen Platz finden.

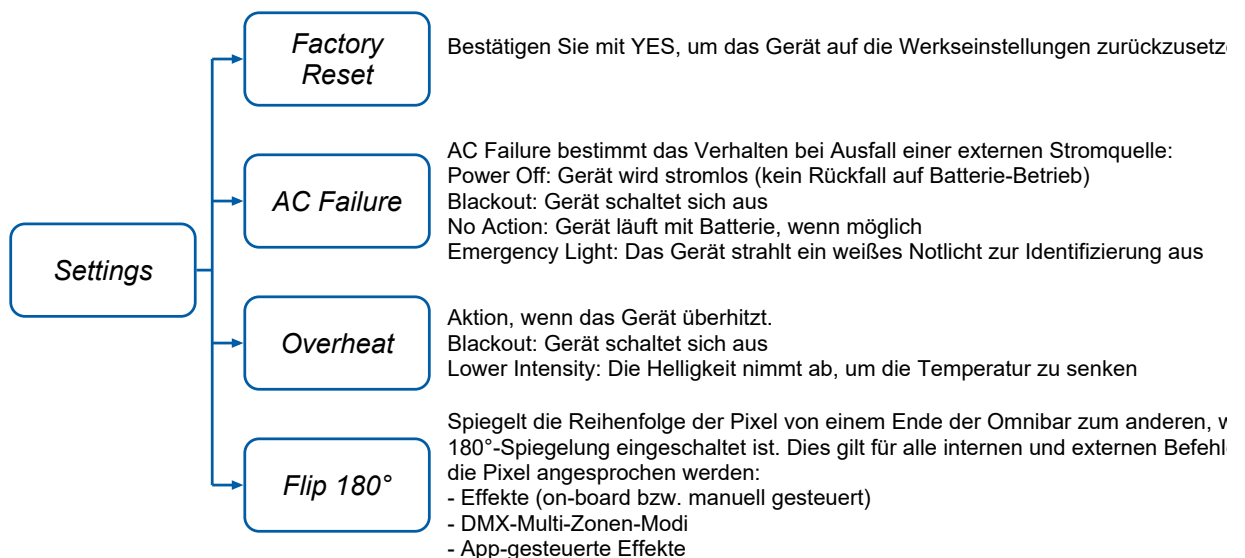


Abbildung 15: Menü "Settings"

7 Steueroptionen

7.1 Grundlegende DMX-Einstellung

Die Omnibar empfängt kabelgebundene DMX-Daten über die Hybrid-Strom-/Datenleitung von der Omnibase oder einer anderen Omnibar. Sie müssen die Omnibar mit drahtlosem DMX steuern, wenn Sie keine Omnibase verwenden.

Das DMX-Setup-Menü bietet mehrere Optionen für das DMX-Setup.

Verfügbare Optionen:

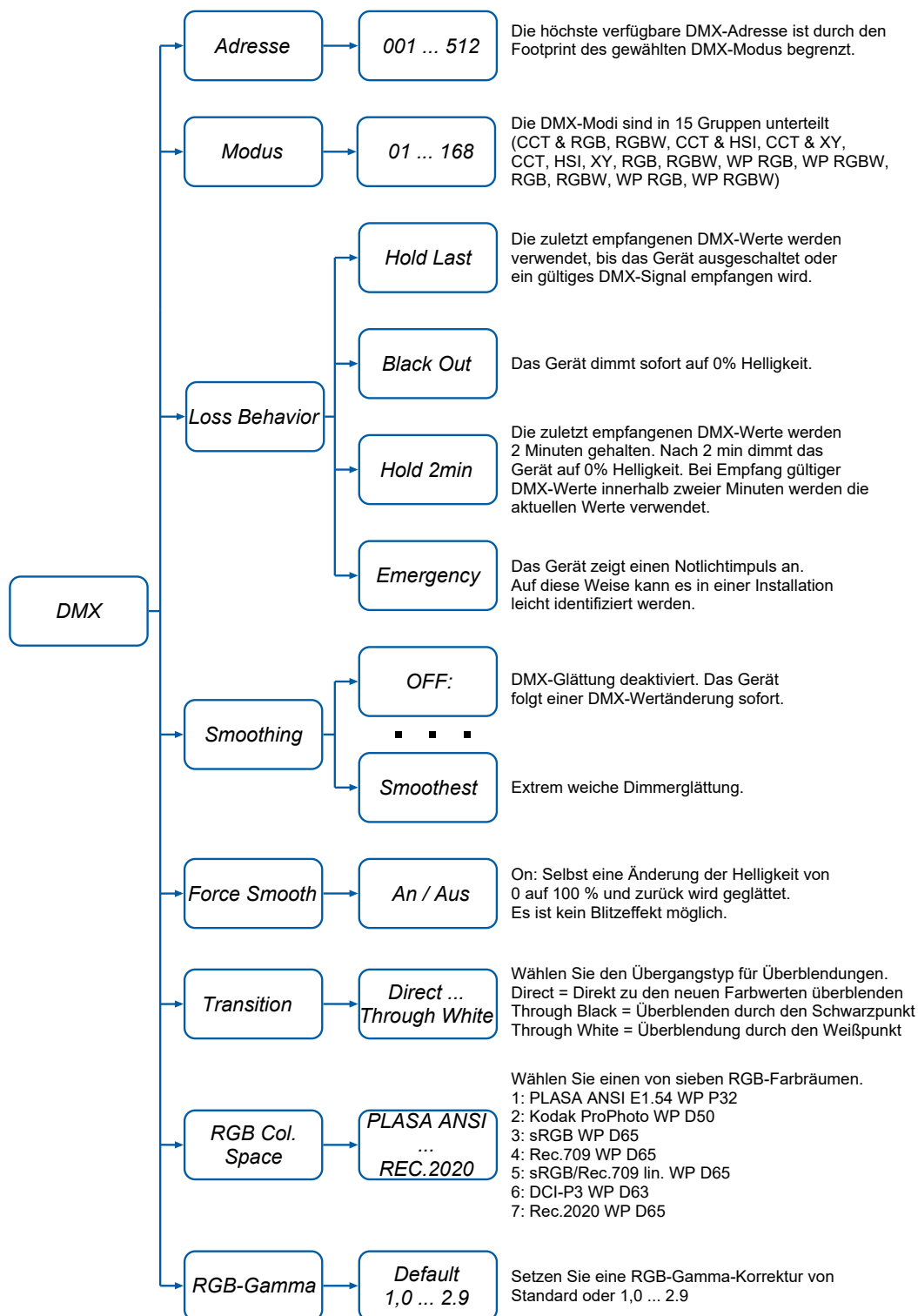


Abbildung 16: Menü "DMX-Einstellungen"

7.2 Drahtloses DMX

Die Omnibar verfügt über einen drahtlosen DMX-Sender/Empfänger. Es unterstützt das LumenRadio CRMX und CRMX2 Protokoll.

Wenn kein DMX-Verkehr über die kabelgebundene DMX-Schnittstelle empfangen wird und drahtloses DMX aktiviert ist, können Sie die Omnibar über einen RDM-Befehl mit einem drahtlosen DMX-Sender/Empfänger verbinden. Nach erfolgreicher Kopplung verarbeitet die Omnibar drahtlose DMX-Daten.

Das Gerät antwortet auf RDM-Anfragen nur über die Funkverbindung.

- ▶ Wählen Sie *Wireless DMX > CRMX* und drücken Sie *OK* um drahtloses DMX zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- ▶ Wählen Sie *Wireless DMX > Unlink*, um den Omnibar von einem drahtlosen DMX-Sender/Empfänger zu trennen.

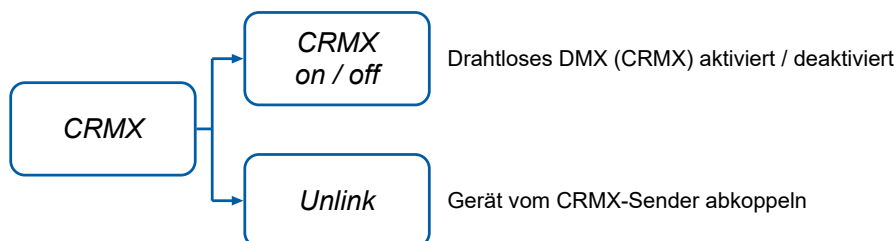


Abbildung 17: Menü "Drahtloses DMX"

Wenn Sie CRMX deaktivieren, werden keine drahtlosen DMX- und RDM-Daten verarbeitet.

Wenn das Gerät DMX- oder RDM-Daten über die Datenleitung empfängt, werden drahtlose DMX- oder RDM-Daten ignoriert. Die Omnibar verarbeitet kabelgebundene DMX / RDM-Daten.



HINWEIS

Eine detaillierte Übersicht über alle DMX-Modi finden Sie in der *Omnibar DMX Protocol Specification*. Sie steht auf dem [ARRI-Dokumentationsportal](#) zum Download bereit.

7.3 Bluetooth-Mesh

Bluetooth Mesh stellt eine sichere Bluetooth-Verbindung zwischen der ARRI Lighting Companion App und einer oder mehreren Omnibars her.

Die App ist sowohl für die Konfiguration des Mesh-Netzwerks als auch der Omnibar zuständig. Das Smartphone/Tablet fungiert als Provisioner.

Die App erkennt die Omnibar auch in ausgeschaltetem Zustand, da die Bluetooth-Schnittstelle der Omnibar in regelmäßigen Abständen aktiv ist.

Wenn Sie die App zum ersten Mal mit einer Omnibar verbinden, werden Sie aufgefordert, die Owner-PIN und anschließend die System-PIN festzulegen. Beide PINs sind im Gerät gespeichert. Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen wird die System-PIN gelöscht. Die Owner-PIN bleibt erhalten.

Sie benötigen diese PINs, um verschiedene Aktionen durchzuführen. In der Regel ist die Owner-PIN für den Gerätebesitzer (z.B. Vermieter) und die System-PIN für den Geräthenutzer (z.B. Gaffer) bestimmt.

Weitere Informationen über die ARRI Lighting Companion App finden Sie in der App.

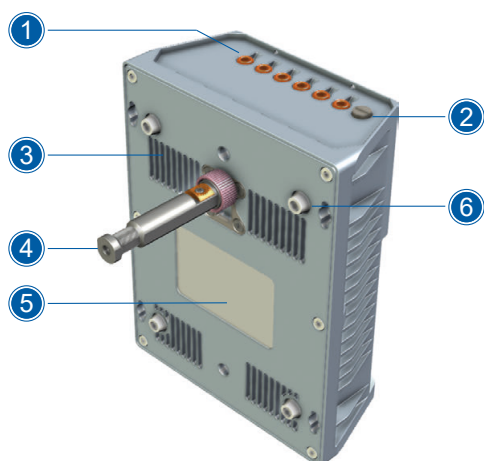
8 Omnibase

Die Omnibase dient als Stromversorgung und Datenquelle für eine oder mehrere Omnibars.

Sie ist eine Schnittstelle zu kabelgebundenem DMX, sACN, Art-Net. Die Omnibase ist ein Ladegerät für die Batterie des Omnibars.

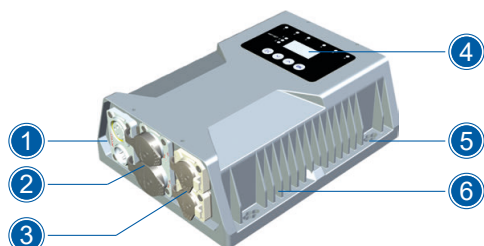
Der folgende Abschnitt beschreibt das Gerätemenü und die Anschlüsse der Omnibase. Weitere Informationen zur Installation und Verwendung der Omnibase mit Omnibars finden Sie in der Betriebsanleitung. Die Betriebsanleitung steht auf dem [ARRI-Dokumentationsportal](#) zum Download bereit.

8.1 Produkt-Übersicht



- 1 STROMAUSGANG 24 V (2x 8 A, 4x 6 A)
- 2 Klima-Membran
- 3 Lüftungsschlitze
- 4 Omnipin-Verriegelung
- 5 Typenschild
- 6 GummifüÙe (4x)

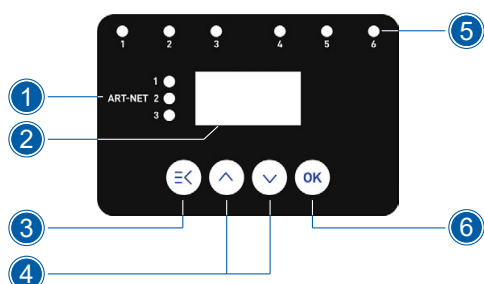
Abbildung 18: Omnibase Rückansicht von unten



- 1 DMX EIN-/DURCHGANG
- 2 STROMEIN-/AUSGANG
- 3 LAN 1 / LAN 2
- 4 Gerätemenü
- 5 Befestigungslänglöcher (4x, Ø 8 mm)
- 6 Kühlrippen

Abbildung 19: Omnibase Vorderansicht links

8.2 Gerätemenü



- 1 Art-Net Universum
- 2 Display
- 3 MENU Taste
- 4 AUF / AB Tasten
- 5 24 V DC Status-LEDs (6x)
- 6 OK Taste

Abbildung 20: Omnibase Gerätemenü

Daisy Chain Management

DAISY CHAIN enthält Optionen zum Einrichten der an die Omnibase angeschlossenen Omnibars.

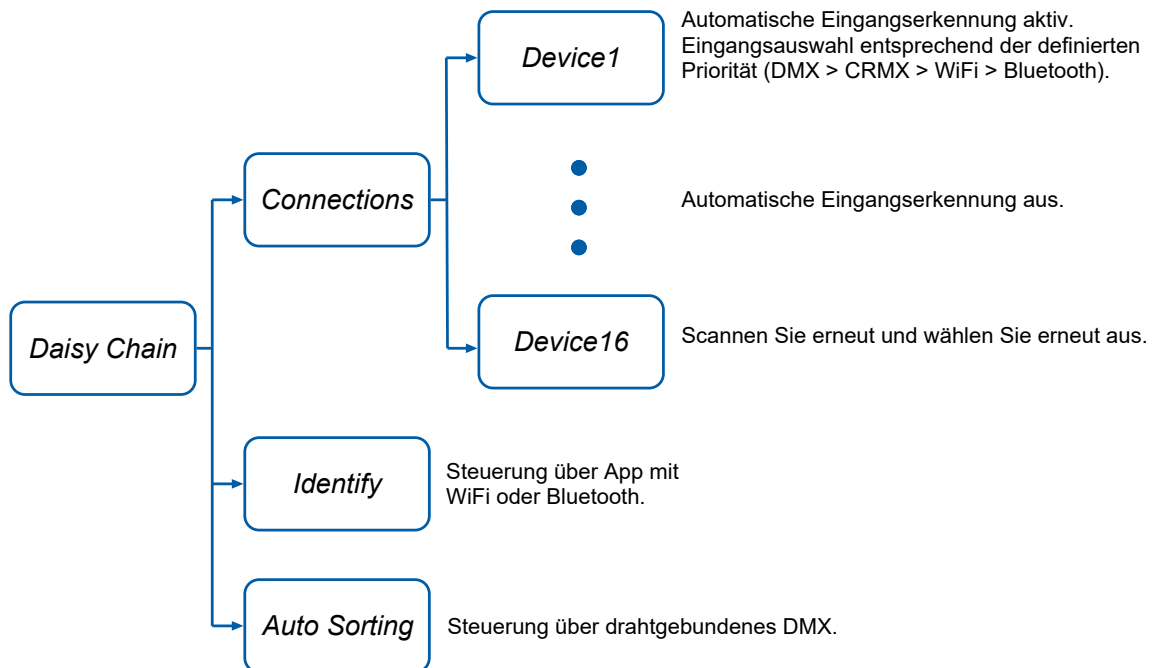


Abbildung 21: Omnibase-Menü "Daisy Chain"

Network Configuration

NETWORK enthält alle Optionen, die Sie benötigen, um die Steuerung über Art-Net und / oder sACN einzurichten.

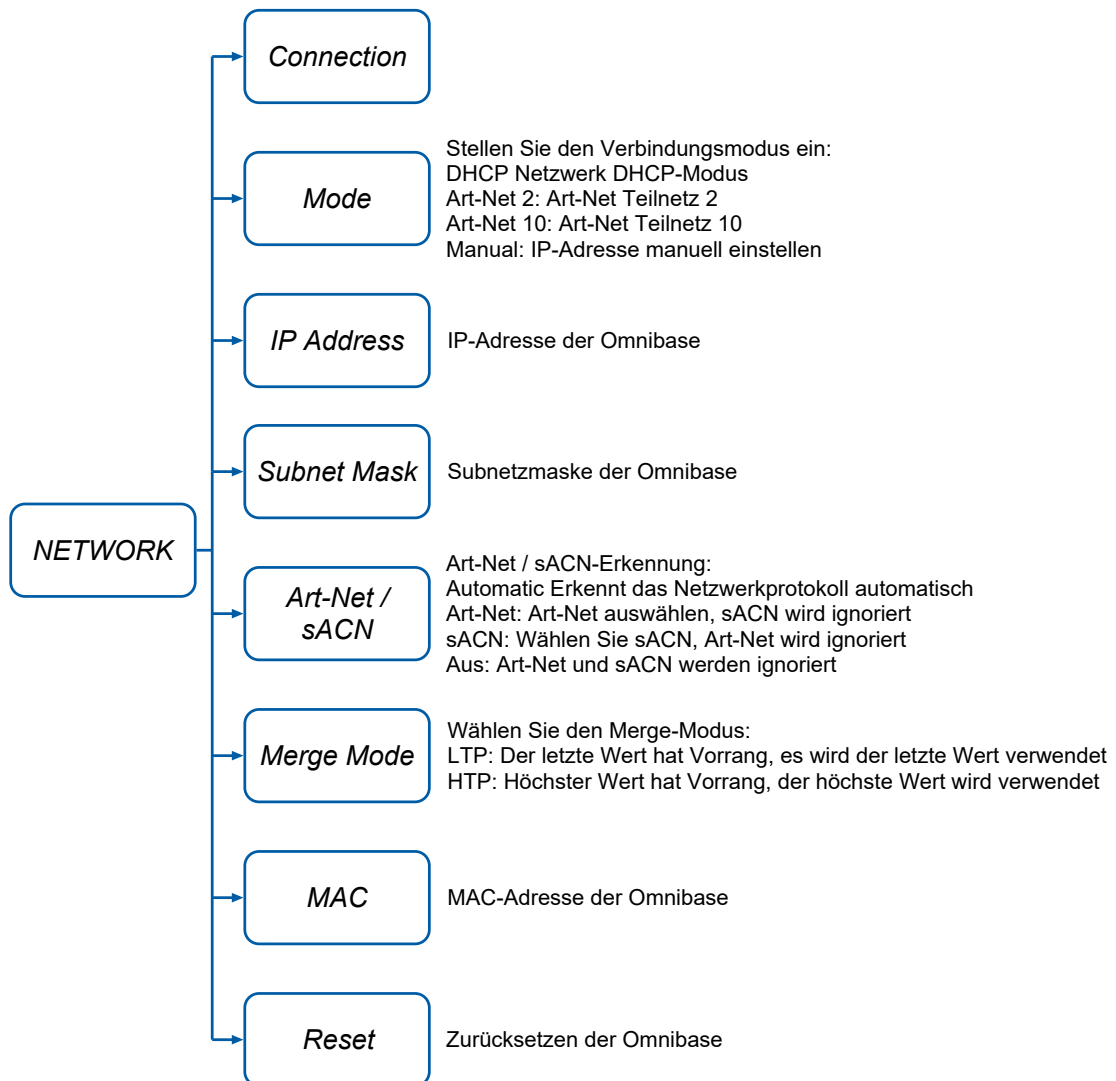


Abbildung 22: Omnibase-Menü "Netzwerk"

Konfiguration der Ausgänge

► Wählen Sie *Port Config* > *Port (1...6)*, um das Eingangssignal der einzelnen Ports zu konfigurieren.

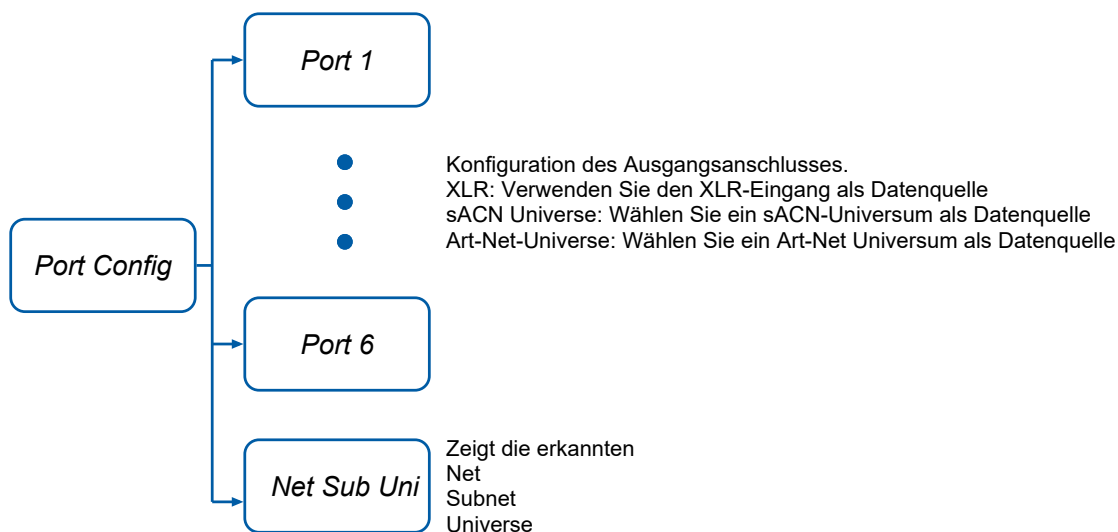


Abbildung 23: Omnibase-Menü "Port-Konfiguration"

Bluetooth

► Wählen Sie *Bluetooth*, um den Gerätenamen anzuzeigen oder die Bluetooth-Schnittstelle zurückzusetzen.

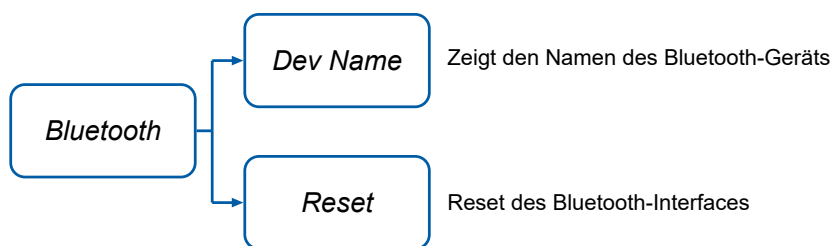


Abbildung 24: Omnibase-Menü "Bluetooth"

Einrichten des Displays

► Wählen Sie *Display Setup*, um das Verhalten des Displays auszuwählen.

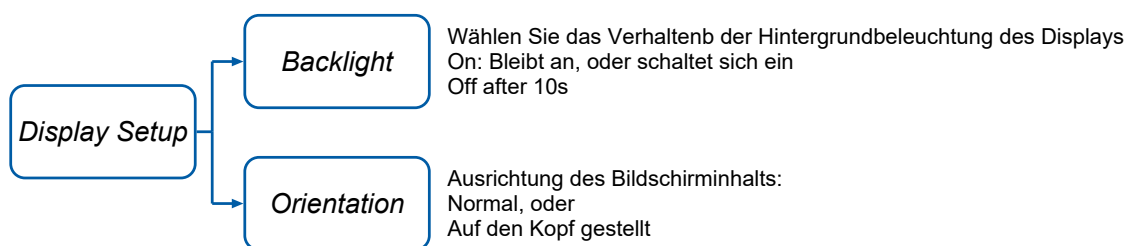


Abbildung 25: Omnibase-Menü "Display"

Geräte-Infos

► Wählen Sie *Device Info*, um Informationen über die Omnibase anzuzeigen.

Verfügbare Informationen:

Operating Time	Zeigt: Total Betriebszeit seit der Herstellung der Omnibase, Current Betriebszeit seit dem letzten Zurücksetzen des Zählers, Last Betriebszeit seit dem letzten Ausschalten.
Temperature	Zeigt aktuelle Werte: Case (Gehäuse-)Temperatur Power Netzteil-Temperatur
Error Log	Zeigt das Fehlerprotokoll des Fan, Strom- versorgung, Case temperatur , wenn ein Fehler vorliegt.
S/N	Seriennummer der Omnibase
HW	Hardware-Version
SW	Installierte Software-Version

Settings

► Wählen Sie *Settings*, um

- die Omnibase auf die Werkseinstellungen zu setzen, oder
- das Schutzverhalten des Gerätes einstellen (Display Flash oder Fehlerprotokollierung ohne Statusmeldung)

Omnibar[®]